



Web-Seminar „Solidarische Landwirtschaft: Erste Schritte“ mit Klaus Strüber 27.11.2023, 18.00 bis 19.30 Uhr

1. Präsentation vom Web-Seminar

<https://www.praxis-agrar.de/veranstaltungen/vergangene-veranstaltungen-1>

2. Internetartikel vom BZL zum kostenlosen Download

- [Solidarische Landwirtschaft – eine Alternative für landwirtschaftliche Betriebe](#)
- [Durch Umstrukturierung zur Hofnachfolge](#)

3. Nächstes Web-Seminar im Dezember und zweite BZL-Beratertagung

- Feldhygiene – vorbeugen statt heilen am 13. Dezember, 10.00 – 11.30 Uhr
<https://www.praxis-agrar.de/veranstaltungen/solidarische-landwirtschaft-erste-schritte>
- Zweite BZL-Beratertagung: Betriebliche Möglichkeiten für Gewässerschutz und Wassermanagement am 22. und 23. April 2024 in Neudietendorf (Erfurt)
<https://www.praxis-agrar.de/veranstaltungen/zweite-bzl-beratertagung-wasserschutz-und-wassermanagement>

4. Informationen und Veranstaltungshinweise des Netzwerkes Solawi

- Netzwerk Solidarische Landwirtschaft e.V.: www.solidarische-landwirtschaft.org
- Vorlagen und Arbeitshilfen des Arbeitskreises Beratung des Netzwerkes Solawi:
<https://www.solidarische-landwirtschaft.org/solawis-aufbauen/vorlagen-und-dokumente>
- Veranstaltung des Netzwerk Solawi zu Rechtsformen in der Solawi:
<https://www.solidarische-landwirtschaft.org/aktuelles/news/news-detail/rechtsformen-in-der-solawi>
- Kurse und Web-Seminare des Netzwerkes:
<https://www.solidarische-landwirtschaft.org/solawis-aufbauen/kurse>
- Handreichung Solawi & Bauen im Außenbereich:
https://www.solidarische-landwirtschaft.org/fileadmin/media/solidarische-landwirtschaft.org/Solawis-aufbauen/Vorlagen-Dokumente/20231120_Solawi-Arbeitsblatt_Bauen_web_final.pdf
- CSX Netzwerk: <https://gemeinschaftsgetragen.de/>
- Projekt nascent-SolaRegio: Ziel ist es, mehr über die Einstellung landwirtschaftlicher Betriebe zu Direktvermarktung durch Solidarische Landwirtschaft zu erfahren. Die Umfrage dauert rund 10 Minuten. Die Umfrage ist Teil des vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Projektes:
<https://www.nascent-transformativ.de/nascent-solaregio/>
- Direktvermarktung durch Solidarische Landwirtschaft: Link zur Umfrage der Uni Siegen:
<https://umfragen.uni-siegen.de/index.php/394433>

- Kontakt zum Netzwerk:
 - info@klaus-strueber.de
 - Arbeitskreis Beratung: beratung@lists.solidarische-landwirtschaft.org

5. Fragen der Teilnehmenden

- Wie viele Ernteanteile rechnet man den ca. pro ha? gibt es da Faustzahlen?
- Wie geht man mit der Kalkulation der Privatentnahmen vor? Die sind ja sehr individuell.
- Wenn man sich nur einen Lohn auszahlen lässt, inwieweit kollidiert das mit der Gewinnerzielungsabsicht, die das Landwirtschaftsamt bei Betriebsgründung verlangt?
- Gibt es aus ihrer Sicht und Erfahrung eine "optimale Größe" an Ernteanteilen? Mein Eindruck ist je größer die Anteilszahl, desto geringer wird das eigentliche Ziel der langfristigen Solidarität mit dem Betrieb
- Würden Sie sagen, die Betriebsform Solawi ist von dem Ballungsraum Stadt abhängig?
- Wie dicht vor Saisonstart empfehlen Sie die Bieterrunde abzuhalten?
- Ist die Beitragszahlung monatlich oder einmal für das ganze Jahr sinnvoll? Auch hinsichtlich mal etwas größeren Investitionen
- Angenommen wir haben einen Hof/Flächen aber noch keine Gewächshäuser etc. und wollen eine Gemüse Solawi beginnen. Kann man den Bau der Gewächshäuser von den zukünftigen Ernteteilern zum Teil vorfinanzieren lassen bzw. ist das sinnvoll und wie würde das funktionieren?
- 2-3 Monate vorher bedeutet aber vielfach, dass Jungpflanzenbestellungen schon erfolgt sind. In unserem Fall. Start im Mai. Bestellung muss bis Ende Dezember erfolgen. Unsere Beitragsrunde war deshalb bereits. Halte ich selber für ungünstig. Vielen Dank für die Antwort.
- Ist es für SoLaWis einfacher an öffentliche Förderungen zu kommen als andere landwirtschaftliche Betriebe? Gibt es Unterschiede innerhalb der Solawi Typen?
- Haben Sie Tipps im Umgang mit dem Bauamt?
- Kommt es vor, dass sich eine Solawi selbst versorgt?
- Können Sie nochmal die unterschiedlichen Solawi-Typen erklären?
- Wird das Konzept Solawi schon auf andere Branchen übertragen? Bspw. Holz und Holzverarbeitung?
- Könnten wir vielleicht ein Beispiel für die Vollkostenkalkulation sehen, die am Anfang beschrieben wurde? Also, mich würde interessieren wie man so eine Tabelle aufbaut.

6. Umfrageergebnisse

